

CSU GRÜNWALD AKTUELL

2023 / 2024





0157 507 257 01



info@csu-gruenwald.de



www.csu-gruenwald.de



[instagram.com/csugruenwald](https://www.instagram.com/csugruenwald)



[facebook.com/csu.gruenwald](https://www.facebook.com/csu.gruenwald)



Isaranzeiger

IMPRESSUM

Verantwortlich für den Inhalt:

Dr. Matthias Schröder
Portenlängerstr. 8
82031 Grünwald

Herausgeber:

CSU Grünwald
Portenlängerstr. 8
82031 Grünwald

Bildrechte:

Christoph Gramann
CSU Grünwald

Redaktionelle Mitarbeiter:

Uschi Kneidl
Sindy Loos
Jan Neusiedl
Jörg Remien
Kerstin Schreyer
Dr. Matthias Schröder
Gerhard Sedlmair
Michael Steger
Niko Stoßberger
Elisa Wax
Stephan Weidenbach
Martina Zrenner

Grüß Gott,

Es ist mir eine große Ehre, dass ich unserem 1. Bürgermeister Jan Neusiedl im November 2021 nach 28 Jahren in seinem Amt als Vorsitzender der CSU Grünwald nachfolgen durfte und am 11.01.2023 einstimmig, bei einer Enthaltung, im Amt bestätigt wurde.

Mein Dank gilt Jan Neusiedl von ganzem Herzen: Die politische Tätigkeit unseres CSU - Ehrenvorsitzenden und sein persönlicher Einsatz werden noch für Jahrzehnte der Grundstein der positiven sozialen und wirtschaftlichen Entwicklung unserer Gemeinde sein.



Wir befinden uns aktuell in einer herausfordernden Zeit zwischen Corona-Krise und den verheerenden Auswirkungen des Ukraine-Krieges.

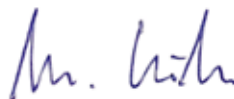
Die Entwicklungen im Bund und in Europa betreffen uns auch ganz direkt hier vor Ort, viele treffen sie bis ins Mark. Es ist möglich, dass Menschen, die heute Normalverdiener sind, am Ende nächsten Jahres nur noch Geringverdiener sind. Es geht

darum, dass es die Handwerker, unsere Mittelständler und kleinen Betriebe durch die Krise schaffen.

Es geht auch darum, dass unsere Familien oder unsere Senioren in Grünwald auch künftig ihre Rechnungen bezahlen können. Eine vernünftige politische Kraft gibt hier Halt und Zuversicht auch Krisen, die uns alle treffen miteinander zu meistern. Dieses gelebte Miteinander unseres Bürgermeisters mit der Gemeinderatsfraktion, mit dem CSU Ortsverband, mit unseren Verbänden: Der Frauenunion und der Jungen Union – die starke Verwurzelung vor Ort – das sind unsere größten Trümpfe, die seit Jahren dazu führen, dass die CSU die stärkste politische Kraft in Grünwald ist.

Als Familienvater und Arzt liegen mir politische Entwicklungen und Probleme aller Generationen sehr am Herzen und ich bin stolz darauf ein Teil des großartigen Grünwalder CSU-Teams zu sein, in dem das Wort Miteinander groß geschrieben wird.

Herzlichst



Dr. Matthias Schröder
Ortsvorsitzender der CSU Grünwald

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger Grünwalds,

als Ehrenvorsitzender des CSU-Ortsverbandes und 1. Bürgermeister der Gemeinde Grünwald ist es mir eine Freude und Ehre ein Grußwort für das neue Heft von CSU GRÜNWALD AKTUELL zu schreiben.



Der CSU-Ortsverband ist einer der mitgliedstärksten im Landkreis München. Zusammen mit der Jungen Union und der Frauenunion stehen wir für eine Politik,

die dem Menschen zugewandt ist, den Grünwalder Bürger mit seinen Bedürfnissen in den Mittelpunkt stellt und traditionsbewußte, nach vorn blickende Politik als Aufgabe sieht.

Die Entwicklung Grünwalds liegt uns von je her am Herzen und es ist uns gelungen seit 2002 entscheidende Projekte zum Wohle Grünwalds auf den Weg zu bringen. Seit 2008 stellen wir die Mehrheitsfraktion im Rathaus.

Unser äußerst aktiver Ortsverband, der jung und dynamisch auf die Menschen zugeht und die aktuel-

len Themen im Fokus hat, ist zusammen mit der CSU-Fraktion und den drei CSU-Bürgermeistern der Garant dafür, dass Grünwald auch in Zukunft lebens- und liebenswert bleibt.

Entnehmen Sie dem neuen Heft die aktuellen Aktivitäten und Veranstaltungen, die der CSU Ortsverband Grünwald für das Jahr 2023 geplant hat. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Ihr
Jan Neusiedl

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Grünwald,

seit über einem Jahr bin ich Vorsitzende des Wirtschaftsausschusses des Bayerischen Landtags. In meinem Ausschuss werden alle Fragestellungen aus den Bereichen Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung beleuchtet.



Gerade das Thema Energie – mit den beiden großen Bereichen Versorgungssicherheit und Bezahlbarkeit – stand in den letzten Wochen und Monaten im Fokus.

Da die Energieversorgung eigentlich Bundesaufgabe ist, sind wir bei vielen Fragen auf den Bund angewiesen und das ist wahrlich nicht leicht. Nahezu jede Woche kommen aus Berlin neue energiepolitische Vorschläge, die massive negative Auswirkungen auf die Wirtschaft und unser alltägliches Leben haben.



Ein paar Beispiele aus der langen Liste der energiepolitischen Irrwege der Ampel: Die geplante Streichung

der EEG-Förderung für die kleine Wasserkraft, das geplante Verbot von Öl- und Gasheizungen (auch im Bestand!), das Fehlen eines Plans, wie die Energieversorgung kurz- und langfristig sichergestellt werden soll oder die Entscheidung die Laufzeit der Atomkraftwerke nicht bis 2024 zu verlängern. Allein durch diese Maßnahme könnte der Strompreis nämlich um 12 % gesenkt werden.

Ich hoffe sehr, dass unser schönes Bayernland niemals von Politikerinnen und Politikern dieser Couleur geführt wird. Tagtäglich gebe ich mein Bestes, um die negativen Auswirkungen der Berliner Beschlüsse soweit einzufangen, dass unsere Bürgerinnen und Bürger aber auch die Unternehmerinnen und Unternehmer nicht zu stark darunter leiden.

Das würde ich auch gerne nach der Landtagswahl am 08. Oktober weiterhin machen, weshalb ich sie abermals um Ihre Unterstützung an der Wahlurne bitte. Am 08. Oktober beide Stimmen CSU! Wir stehen für verlässliche Politik auf Augenhöhe und nicht für ideologiegetriebene Verbotspolitik und Bevormundung.

Ihre Stimmkreisabgeordnete
Kerstin Schreyer

 mdl@kerstin-schreyer.de
 089/66557816

DANKE AN JAN NEUSIEDL

von 2. Bürgermeister Stephan Weidenbach

28 Jahre war Jan Neusiedl nun unser Ortsvorsitzender. Die zwei Jahre davor war ich Ortsvorsitzender und ich habe immer mehr festgestellt, daß Jan am besten für den Vorsitz geeignet ist.

Er hatte sich durch den Besuch vieler Seminare bei der Hans-Seidel-Stiftung und weiterer Bildungsmöglichkeiten ein solides politisches Wissen angeeignet. Und er hat deutlich gemacht, dass er der 1. Bürgermeister unserer schönen Gemeinde Grünwald werden möchte.

Er hat die CSU in Grünwald zu dem gemacht was sie heute ist, nämlich die stärkste politische Kraft in der Gemeinde. Immer war er überzeugt, daß dies nach den langen Jahren der parteifreien Vormacht möglich ist.

Damit es aber gelingen konnte, hat er verschiedene Persönlichkeiten um sich geschart die mit ihm diesen Weg gegangen sind. Deshalb konnte er 2002 die Wahl zum 1. Bürgermeister gewinnen und dieses Amt auch bei den drei nächsten Wahlen behalten. Seit 2008 sogar mit einer absoluten Mehrheit der CSU im Gemeinderat. Eben-

falls ist er seit 1996 auch Kreisrat im Landkreis München.

Er hat Kraft seiner Persönlichkeit den Ortsverband zu einem der mitgliederstärksten im Landkreis München gemacht. Bedeutende Persönlichkeiten der CSU konnte er für Veranstaltungen in Grünwald gewinnen.

Der Ortsverband Grünwald spricht Ihm dafür größten Dank aus.

Als Ehrenvorsitzender ist er weiterhin als Mitglied des Ortsvorstandes bei allen Entscheidungen und - ganz wichtig – als erfahrener Ratgeber dabei.

Stephan Weidenbach
2. Bürgermeister

DAS ERFOLGSMODELL GEOTHERMIE GRÜNWALD

Mit den steigenden Energiekosten und den Herausforderungen des Klimawandels dürfte die Nachricht besonders viele gefreut haben: Die Gemeinde Grünwald ist und bleibt in Sachen Geothermie Vorreiter. Dies hat zu nationaler und internationaler Bekanntheit geführt. Gemeinderat Gerhard Sedlmair spricht über den Erfolg und die aktuellen Entwicklungen:

Herr Sedlmair, seit Oktober 2011 fließt Wärme an Haushalte, Unternehmen und kommunale Einrichtungen in Grünwald. Wie kam es zu dem wegweisenden Entschluss als einer der ersten Gemeinden Deutschlands in die Geothermie zu investieren?



Bereits in seiner ersten Legislaturperiode ab 2002 hat der Bürgermeister Jan Neusiedl gemeinsam mit der CSU Fraktion begonnen, sich mit dem Thema Energieversorgung der Grünwalder Bürger und

unserer Einrichtungen zu befassen. Der Klimawandel und die damit einhergehende Steigerung der Kosten fossiler Energieträger wurden schon damals als die kritischen Herausforderungen der Zukunft erkannt. Auch wenn die Technologie noch in den „Kinderschuhen“ steckte, und die ersten Gemeinden bei dem Aufbau einer Geothermie mit Herausforderungen zu kämpfen hatten, glaubten wir an die Technologie und das Projekt. Mit der Gründung des Geothermieausschusses, in dem ich seit Beginn und bis heute Mitglied bin, begannen wir mit der Umsetzung. Im Jahr 2008 ergab sich die Chance ein Bohrrecht in unmittelbarer Nähe der Gemeinde zu erwerben. Innerhalb von nur vier Jahren gelang es uns, nicht nur die Bohrung vorzunehmen und das Kraftwerk zu errichten, sondern auch die ersten Anschlüsse zu legen. Im Rückblick bin ich immer noch begeistert, wie die Verwaltung der Gemeinde, der Bürgermeister, der Gemeinderat und die Erdwärme Grünwald GmbH gemeinsam und zielstrebig zusammengearbeitet haben – uns das bis heute.

Warum hat sich die Gemeinde damals für die Geothermie entschieden, und nicht zum Beispiel für gasbetriebene Blockheizkraftwerke oder Windkraft?

Der Rückgriff auf fossile Brennstoffe kam für uns nicht in Frage. Mit dem Einsatz von Geothermie lässt sich der Ausstoß von klimaschädlichem CO₂ um 90% reduzieren. Im Gegensatz zu anderen erneuerbaren Energien steht die Geothermie als Grundlastenergie krisensicher, räumlich und zeitlich unabhängig zur Verfügung. Unabhängig von Tageszeiten, Jahreszeiten und Wetterbedingungen kann sie konstant Energie liefern. Für eine effiziente Nutzung der Windkraft fehlt es uns in unserer Region, anders als zum Beispiel an der Nord- oder Ostsee, an optimalen Windverhältnissen. Die Gemeinde Grünwald ist umgeben von Naturschutzgebieten und Wald, somit fehlt es uns auch an geeigneten Flächen und Standorten für Windkraftträder und Solarparks.

Die Entwicklungen der Energiekrise aufgrund des Ukraine Konflikts haben gezeigt, dass Energie ein wertvolles und auch knappes Gut ist. Wie krisensicher ist die Geothermie?

Dank der hohen Effizienz der Technologie ist eine sehr hohe Krisensicherheit gegeben. Die Geothermie

ist nahezu unabhängig von fossilen Brennstoffen. Die eigentliche Energiequelle, die Wärme des Thermalwassers in unserer Erde, ist eine konstante und sichere Ressource. Die Nutzung der Erdwärme ist auch nachhaltig. Nach den mehr als 10 Jahren Förderung hat sich nach Messungen keine Veränderung der Temperatur unseres Thermalwassers ergeben. Mit Anschluss der Erdwärme Unterhaching besteht zudem eine zweite Bohrung und Kraftwerk, die in unserem Wärmeverbund ein redundantes System bilden.



Sie haben die Geothermie in Unterhaching erwähnt. Was waren die Beweggründe für die Übernahme der Anteile an der Geothermie Unterhaching?

Die Gemeinde Unterhaching beabsichtigte in 2012 sich auf den Ausbau ihres Fernwärmenetzes zu fokussieren. Dafür wollte sie sich von der Bohrung und dem Kraftwerk trennen. Für uns als CSU Fraktion war schnell klar, dass dies eine

einmalige Chance für die Schaffung eines Wärmeverbunds mit der Geothermie Unterhaching ist. Trotz erheblichen Widerstands anderer Fraktionen hat der Gemeinderat mit den Stimmen der CSU beschlossen 95% der Anteile der Geothermie Unterhaching zu übernehmen. Bereits im Jahr 2013 konnte das Kraftwerk der Geothermie Unterhaching modernisiert und der Wärmeverbund mit der Erdwärme Grünwald geschlossen werden. Für die Fernwärmenetze in Grünwald und Unterhaching bedeutet dieser Wärmeverbund eine noch höhere Versorgungssicherheit und zukunftsichere Kapazitäten. Aus heutiger Sicht war die Übernahme eine sehr wertvolle Entscheidung.

Der große Erfolg bedingt leider auch, dass es Wartezeiten beim Anschluss gibt. Ist es normal, dass Bürger mehrere Monate warten müssen? Was macht die Gemeinde, um die Wartezeiten zu verkürzen?

Die Energiekrise hat vielen Bürgern Grünwalds gezeigt, welche Vorteile die Geothermie ihnen als sichere und preisstabile Energiequelle bietet. In der Tat sind als Folge die Zahl der Anträge auf einen Anschluss an das Fernwärmenetz massiv gestiegen. Die Gemeinde Grünwald bearbeitet jeden Antrag so schnell wie möglich. Mit den ausführenden Firmen konnte eine signifikante Er-

höhung der Kapazitäten vereinbart werden. Die ursprüngliche Planung von ca. 100 Anschlüssen pro Jahr konnte so nahezu verdoppelt werden. Eine große Herausforderung sind aktuell die Lieferengpässe bei Übergabestationen. Jedoch zeigt sich auch hier eine leichte Entspannung und kürzere Lieferzeiten.

Wie sehen Sie die weiteren Entwicklungen?

Mit der stark steigenden Zahl der Anschlüsse ist eine Vollausslastung der Systeme absehbar. In 2022 hat die Gemeinde in Laufzorn ein weiteres Grünstück mit Bohrrecht erworben. Besteht der Bedarf, kann und wird der Wärmeverbund zeitnah mit einer dritten Bohrung ergänzt werden. Bereits beschlossen und im Bau ist die Nordspange, eine zweite Hauptleitung im Norden Grünwalds. Mit ihr wird das Fernwärmenetz in Grünwald weiter optimiert und die Versorgungssicherheit nochmals erhöht werden. Mit diesen Maßnahmen sind die Weichen gestellt, dass die Geothermie in Grünwald weiterhin und auf lange Sicht Vorreiter und Vorbild in Bayern und Deutschland bleiben wird.

Interview im März 2023
von Jörg F. Remien.

Unser christlich-soziales Credo: Für ein neues Miteinander

Das Grundsatzprogramm der CSU

1. Wir sind Volkspartei.

Wir sind die christlich-soziale, liberale und konservative Volkspartei aus Bayern, für Bayern, Deutschland und Europa. Unser Handeln orientiert sich an christlichen Werten und ist dem Allgemeinwohl, dem guten Leben der Menschen in unserem Land in Sicherheit, Freiheit und Wohlstand mit Nachhaltigkeit verpflichtet. Wir sind nah bei den Menschen und in Bayerns Vielfalt und allen Regionen verwurzelt. Wir machen Politik für die Menschen und setzen uns für sie ein. Das ist die CSU als Volkspartei.

2. Wir bekennen uns zum „C“ in unserem Namen.

Wir gehen vom christlichen Menschenbild aus. Jeder Mensch ist einmalig, aber niemand lebt nur für sich. Für uns ist der Mensch Person, individuelle und soziale Existenz, ausgestattet mit einer unveräußerlichen Würde, zur Freiheit berufen, zur Verantwortung verpflichtet und darin jedem anderen gleich. Die Würde des Menschen zu schützen, ist Aufgabe und Pflicht allen staatlichen Handelns. Wir stehen zum Schutz des menschlichen Lebens in Würde vom Anfang bis zum Ende. Dafür steht das „C“ in unserem Namen. Wir stellen Menschen in den

Mittelpunkt. Wir machen Politik aus christlicher Verantwortung und heißen alle willkommen, die unsere Werte und Ziele teilen.

3. Wir sind die Partei der Liberalitas Bavariae.

Wir bekennen uns zum bayerischen Lebensgefühl der Liberalitas Bavariae. Bayern ist nicht nur das erfolgreichste Bundesland, sondern auch ein Lebensgefühl. Unser Grundsatz ist „Leben und leben lassen“. Aus unseren Werten leiten wir einen politischen Gestaltungsauftrag ab, für Bayern, Deutschland und Europa. Aber dieser Gestaltungsauftrag ist begrenzt. Er endet da, wo das Private beginnt. Wir wollen den Menschen dienen, Rahmenbedingungen für ein gutes und gelingendes Leben setzen. Was das ist, muss jede und jeder für sich selbst entscheiden. Politik hat eine ermöglichende und nicht eine erziehende Funktion. Wir wehren uns gegen den ideologischen Umbau unserer Gesellschaft. Wir sind Freistaat und kein Bevormundungsstaat.

4. Wir sind die bayerische Partei mit kommunalem, bundespolitischem und europäischem Gestaltungsauftrag.

Wir sind stolz auf Bayerns Einzig-

artigkeit und sichern Bayerns Eigenständigkeit. Wir verstehen uns als Bewahrer des kulturellen Erbes Bayerns und kämpfen beständig für Bayerns starke Rolle im bundesdeutschen Föderalismus. Die Erfolgsgeschichte Bayerns, Deutschlands und Europas ist untrennbar mit der CSU verbunden. Alle grundlegenden Weichenstellungen des Freistaats und der Bundesrepublik tragen die christlich-soziale Handschrift: Wir stehen für ein starkes eigenständiges Bayern in Deutschland und Europa. Wir tragen Verantwortung für Deutschland und in Europa und positionieren Bayern als eigenständige Zukunftsregion in der Welt.

5. Wir stehen für das Leitbild der solidarischen Leistungsgesellschaft.

Wir wollen Chancen und Teilhabe für alle. Wir wollen nicht alle gleichmachen, sondern jeden unterstützen, sein Leben zu gestalten. Unser Leitbild dafür ist die solidarische Leistungsgesellschaft. Sie verbindet Eigenverantwortung und Solidarität zum Allgemeinwohl. Wir sind die Partei der Sozialen Marktwirtschaft und arbeitenden Bevölkerung. Unsere Überzeugung ist: Leistung muss sich lohnen. Denn gute und sichere Arbeit ist der Schlüssel zu einem gelingenden und selbstbestimmten Leben, zu Teilhabe und sozialer Sicherheit, zu Vermögensaufbau, Wohlstand und einer auskömmlichen Rente im Alter. Wir sind

der festen Überzeugung: Sozial ist, was Arbeit schafft.

6. Wir stehen für eine nachhaltige Wachstumsagenda.

Deutschland muss sich den Herausforderungen des 21. Jahrhunderts stellen. Ökologische, soziale, wirtschaftliche und fiskalische Nachhaltigkeit ist dabei unser Handlungsmaßstab. Die Bewahrung der Schöpfung ist uns Auftrag und Verpflichtung. Wir verbinden Ökonomie und Ökologie. Wir sind entschlossen, unseren Kindern und Kindeskindern ein Land mit intakter Umwelt, guten Lebens- und Arbeitsbedingungen und soliden Staatsfinanzen zu übergeben. Unsere Überzeugung ist: Wir schaffen die Transformation hin zu einer nachhaltigen und klimaneutralen Wirtschaft nicht durch staatlichen Dirigismus, Regulierung und Verbote, sondern nur durch Innovation, Technologie und Fortschritt. Nur wenn wir die besseren Lösungen finden, wird uns die Welt folgen. Wir wollen Industriestandort und Mittelstandsland bleiben. Nur so erreichen wir etwas für das Klima und unseren Wohlstand. Wir brauchen eine neue und nachhaltige Wachstumsagenda, die Deutschlands Innovations- und Technologiekraft stärkt und unsere Wettbewerbsfähigkeit verbessert. Wir stehen deshalb für gerechte und niedrige Steuern und lehnen jede Form der Substanzbesteuerung ab. Unser Ziel ist es, mit den bestehenden oder mit weniger Ressourcen mindestens dasselbe oder größeres

Wachstum zum Wohle aller zu generieren und die Soziale Marktwirtschaft zur einer nachhaltigen Sozialen Marktwirtschaft zu entwickeln.

7. Wir schaffen mit Heimat und Hightech den Wohlstand von morgen.

In einer sich so dynamisch verändernden Welt müssen wir mehr denn je auf den Rohstoff Geist und die Kraft von Innovation, Forschung und Entwicklung setzen, um unseren Wohlstand zu sichern. Tradition und Fortschritt, Heimat und Hightech sind für uns deshalb keine Gegensätze, sondern die beiden Seiten derselben Medaille. Wir sehen in der Hightech Agenda den Schlüssel für die Entwicklung und Ansiedelung neuer Technologien in Bayern für die Arbeitsplätze der Zukunft und den Wohlstand unserer Kinder und Enkelkinder.

8. Wir stehen für gleichwertige Lebensverhältnisse in ganz Bayern.

Wir wollen, dass alle Menschen überall im Land gleichwertige Lebensbedingungen bei Arbeit, Bildung, Gesundheitsversorgung, Kultur, Betreuung, Mobilität und staatlichen Dienstleistungen haben. Der ländliche Raum ist Zukunftsraum. Die bayerische Landwirtschaft mit ihren bäuerlichen Familienbetrieben pflegt diese Kulturlandschaft und gibt unserer Heimat ein unverwechselbares Gesicht. Bäuerinnen und Bauern sind das Herz und die

Seele Bayerns. Starke Kommunen sind die Basis einer lebenswerten Heimat. Wir schreiben den Bürgern nicht vor, welche Verkehrsmittel sie zu nutzen haben, sondern bauen die Infrastruktur für alle Mobilitätsformen ohne ideologische Vorbehalte aus. Deshalb sagen wir: Ja zum Auto, nein zu Verboten. Der Individualverkehr wird im ländlichen Raum auch in Zukunft nicht zu ersetzen sein. Wir werden ihn aber klimafreundlicher gestalten und setzen dabei auf Technologieoffenheit und Innovation.

9. Wir sind die Partei der Familie.

Die Familie ist Ursprung, Fundament und Zukunft unserer Gesellschaft. Ohne das fundamentale Band der Familien gibt es keinen Zusammenhalt in Staat und Gesellschaft. Unser Leitbild ist die kinder- und familienfreundliche Gesellschaft. Wir wollen zu Kindern ermutigen und die Familiensorgearbeit stärken. Der Staat hat Familienentwürfe nicht zu bewerten, sondern zu ermöglichen. Wir stärken deshalb anders als andere Parteien Familien umfassend: Ideell, strukturell und finanziell. Privates Glück haben Gesellschaft und Staat nicht zu bewerten.

10. Wir stehen für Recht und Ordnung und gelingende Integration.

Sicherheit ist das Grundversprechen des Staates und die Voraussetzung für Freiheit und ein friedliches Zusammenleben. Wir stehen für Recht und Ordnung bei der Zuwanderung.

Wir brauchen Zuwanderung, die uns hilft, aber uns nicht überfordert. Wir wollen deshalb Zuwanderung steuern und begrenzen, damit Solidarität erhalten bleibt und Integration gelingen kann. Wir bekennen uns zum Asyl- und Flüchtlingsschutz und sagen „Ja“ zu legaler Zuwanderung von Arbeits- und Fachkräften, aber „Nein“ zu illegaler und unkontrollierter Zuwanderung in unsere Sozialsysteme. Einwanderung ist kein Recht, sondern ein Privileg. Wir arbeiten deshalb für ein einheitliches Europäisches Asylsystem und einen wirksamen Schutz der Außengrenzen. Bayern ist das Land der gelingenden Integration, weil wir Integration durch Fordern und Fördern eine Richtung geben. Wer Deutscher werden will, muss auch Deutsch sprechen können. Die doppelte Staatsbürgerschaft kann nur der Ausnahmefall und nicht die Regel sein.

11. Wir schützen unsere Heimat in einem handlungsfähigen und bürgernahen Europa.

Die Welt ist im Umbruch. Für uns steht fest: Mehr denn je muss Europa die Lösung für die großen Herausforderungen unserer Zeit sein. Europa muss ein Ort des Miteinanders sein und darf keine Schulden- und Transferunion werden. Unsere Außenpolitik muss Deutschlands Rolle in der Welt stärken und unsere Interessen verfolgen: Dazu zählen der Zugang zu Rohstoffen, die Sicherung unserer Energiever-

sorgung, Handelswege und Lieferketten, der strategische Abschluss neuer EU-Handelsabkommen mit anderen Weltregionen, aber auch die Bekämpfung von Extremismus und Terrorismus, die Eindämmung der illegalen Migration nach Europa sowie im Besonderen unsere eigene Sicherheit. Wir wollen Abhängigkeiten reduzieren und grundsätzlich mehr Souveränität in Schlüsselbereichen herstellen.

12. Wir arbeiten für ein neues Miteinander.

Der Staat lebt von Voraussetzungen, die er selbst nicht schaffen kann. Wir begreifen den Staat und unsere freiheitliche Demokratie als gemeinsame Aufgabe und müssen uns bewusst machen, dass Demokratie, Freiheit, soziale Sicherheit nicht selbstverständlich sind, sondern verteidigt und von uns allen getragen werden müssen. Bürger und Staat bilden eine Verantwortungsgemeinschaft. Wir wollen mit den Bürgerinnen und Bürgern auf Augenhöhe Politik gestalten. Gerade in schwierigen Zeiten wollen wir daher das Gemeinschaftsgefühl stärken und für den Zusammenhalt in der Gesellschaft begeistern. So bleibt unsere Demokratie auch im Innern wehrhaft und unsere Gesellschaft stark, widerstandsfähig und sozial. Als moderne Volkspartei wollen wir gemeinsam mit den Menschen die Herausforderungen unserer Zeit angehen und die Zukunft gestalten – in einem neuen Miteinander.



BAYERNS ERFOLGSBILANZ: BAUEN UND WOHNEN

**BAYERN AUF PLATZ 1
BEI DEN BAUGENEHMIGUNGEN.**

**BAYERN HAT DIE
HÖCHSTE BAUTÄTIGKEIT
ALLER BUNDESLÄNDER.**

**KEINE MIETERHÖHUNGEN
IN STAATLICHEN WOHNUNGEN!**

NÄHER AM MENSCHEN

CSU 



**BAYERNS
ERFOLGSBILANZ:
SPITZENFORSCHUNG
UND INNOVATION
FÜR BAYERN**

**DIE HIGHTECH-AGENDA IST
UNSERE WOHLSTANDSAGENDA.**

**DIE HIGHTECH-AGENDA SICHERT
BAYERNS INNOVATIONSFÜHRER-
SCHAFT.**

**BESTE RAHMENBEDINGUNGEN
FÜR FORSCHUNG UND LEHRE:
DAS NEUE HOCHSCHUL-
INNOVATIONSGESETZ.**

NÄHER AM MENSCHEN

DIE CSU FRAKTION IM GEMEINDERAT

Die CSU Fraktion ist im Grünwalder Gemeinderat weiterhin mit absoluter Mehrheit vertreten.

Mit 53,6% erreichte die CSU Fraktion bei der letzten Kommunalwahl 2020 13 der insgesamt 24 Sitze im Gemeinderat.

Die Gemeinderatsfraktion der CSU im Grünwalder Gemeinderat



ist seit Jahrzehnten maßgeblich daran beteiligt, dass Grünwald generationenübergreifend lebens- und liebenswerter wird:

Der Ausbau der Geothermie, das Gymnasium Grünwald oder das Haus der Begegnung sind nur einige Beispiele erfolgreicher Kommunalpolitik im Grünwalder Gemeinderat.

DIE JUNGE UNION GRÜNWALD- STRASSLACH

Wir, die Junge Union Grünwald-Strasslach, sind die Nachwuchsorganisation der CSU Grünwald und der CSU Strasslach und mit unseren rund 30 Mitgliedern eine der größten und stärksten politischen Jugendbewegungen im Landkreis München.

Wir geben den jungen Menschen in Grünwald und Strasslachern eine politische Stimme.



Aktuell sind wir in der glücklichen Lage, in den kommunalen Gremien in Grünwald und Strasslach vier Gemeinderäte (Annabella Wünsche, Daniel Vorwerk, Tobias Mastrodonato und Niko Stoßberger) und eine Kreisrätin (Annabella Wünsche) aus den eigenen Reihen stellen zu können.

Besonders liegen uns Themen wie beispielsweise die Digitalisierung und Modernisierung unserer Kommunen am Herzen, so konnte es der Gemeinderatsfraktion der CSU

Grünwald gelingen, einen flächen-deckenden Breitbandausbau zu realisieren.

Unter anderem tauschen wir uns regelmäßig bei gemeinsamen Stammtischen und diversen politischen Veranstaltungen aus.

Falls du Interesse hast, teil unserer Jugendorganisation zu werden, dann schreib uns gerne eine Mail an jugruenwaldstrasslach@gmail.com

DIE FRAUEN UNION GRÜNWARD

Politik. Vor Ort. Zum Mitmachen.

Bereits im Januar 2019 hat sich die Frauen Union (FU) Grünwald nach über 15 Jahren neu konstituiert.



Wir möchten Grünwalds Frauen ein Forum bieten, um sich alters- und interessenübergreifend auszutauschen, Veranstaltungen zu organisieren und das politische Leben in der Gemeinde mitzugestalten.

Mit viel Spaß und Kreativität haben wir direkt nach unserer Neugründung eine Reihe von vielseitigen politischen und kulturellen Netzwerk-Veranstaltungen auf die Beine gestellt.

Auf Einladung des Bezirksverbandes der @fuoberbayern und des Kreisverbandes München-Land referierte in Grünwald z.B. die Münchner Professorin für Frauenheilkunde @marionkiechle zum Thema Frauengesundheit und sprach kritische Themen an, die dringend politisch angegangen werden müssen.

Alle Infos über die kommenden Termine finden Sie auf unserer Webseite fu-gruenwald.de. Sie sind herzlich eingeladen dabei zu sein und unser Grünwalder Leben aktiv mitzugestalten.

Wir freuen uns auf Sie

Sindy Loos
Vorsitzende

Frauen Union Grünwald



BAYERNS ERFOLGSBILANZ:

BAYERN IST

TOP-WIRTSCHAFTS- STANDORT

**BAYERN HAT 2021 DIE
NIEDRIGSTE ARBEITSLOSENQUOTE
ALLER BUNDESLÄNDER.**

**MIT EINEM BIP VON 661 MRD.
EURO HAT BAYERN EINE HÖHERE
WIRTSCHAFTSLEISTUNG ALS
PORTUGAL, TSCHECHIEN UND
GRIECHENLAND ZUSAMMEN.**

**BAYERN IST DAS LAND
DES HANDWERKS.**

NÄHER AM MENSCHEN

CSU 



BAYERNS ERFOLGSBILANZ: FINANZEN

**BAYERN HAT DIE NIEDRIGSTE
PRO-KOPF-VERSCHULDUNG
ALLER LÄNDER.**

**BAYERN IST DER FINANZIELLE
MOTOR DEUTSCHLANDS!**

**BAYERN WIRTSCHAFTET SOLIDE
UND INVESTIERT IN BESTE
LEBENSBEDINGUNGEN.**

NÄHER AM MENSCHEN

DAS TEAM DER CSU GRÜNWALD



Jan Neusiedl
1. Bürgermeister
Ehrenvorsitzender



Dr. Matthias Schröder
Ortsvorsitzender



Stephan Weidenbach
2. Bürgermeister, Frak-
tionsvors., Gemein-
de-
rat, Schatzmeister



Uschi Kneidl
3. Bürgermeisterin
Gemeinderätin



Sindy Katharina Loos
Gemeinderätin
Stellv. Vorsitzende
Vorsitzende der FU



Annabella Wünsche
Kreisrätin
Gemeinderätin
Stellv. Vorsitzende



Daniel Vorwerk
Gemeinderat
Stellv. Vorsitzender



Dr. Gloria Westermeyer
Schriftführerin



Barbara Portenlänger
Gemeinderätin



Claudia Fried
Gemeinderätin



Thomas Lindbüchl
Gemeinderat



Tobias Mastrodonato
Gemeinderat



Gerhard Sedlmair
Gemeinderat



Alexander Steininger
Gemeinderat



Reinhard Splettstösser
Gemeinderat

DAS TEAM DER CSU GRÜNWALD



Robert Zettel
Gemeinderat



Jörg Remien
Beisitzer



Dr. Hans-Alexander
von Benckendorff
Beisitzer



Enrico Hellwig-
Nuhanović
Digitalbeauftragter



Cornelia Friedhofen
Beisitzerin



Dorothea
Kammerscheid
Beisitzerin



Isabella Kirkitadse
Beisitzerin



Isabella Kirkitadse
Beisitzerin



Martina Zrenner
Beisitzerin



Michael Zrenner
Beisitzer



Michael Steger
Vorsitzender Junge
Union



BAYERNS ERFOLGSBILANZ:

BAYERN FÜHREND BEI

KLIMA- UND UMWELTSCHUTZ!

BAYERN BEWAHRT DIE SCHÖPFUNG

DAS BAYERISCHE KLIMASCHUTZGESETZ

DAS BAYERISCHE KLIMASCHUTZPROGRAMM

NÄHER AM MENSCHEN

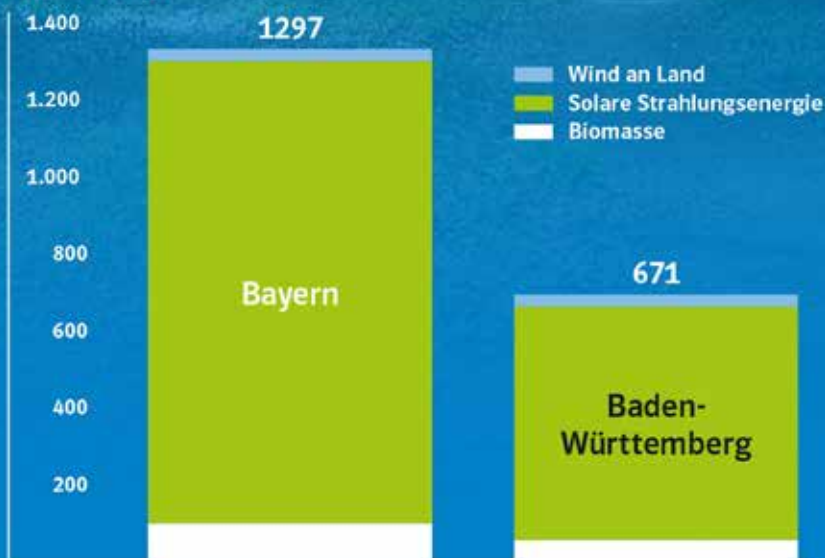
CSU 

BAYERNS ERFOLGSBILANZ: ERNEUERBARE ENERGIE



**BAYERN IST FÜHREND
BEI DEN ERNEUERBAREN ENERGIEN.**

Leistung in MW



NÄHER AM MENSCHEN

DIE CSU GRÜNWALD - MITEINANDER DURCH DAS JAHR

Ortshauptversammlungen

Bis Anfang 2022 mussten Pandemie-bedingt die meisten öffentlichen Veranstaltungen noch ausfallen. Es war für uns alle eine schwere Zeit. Wir konnten wenigstens unsere Vorstandssitzungen unter Pandemie-Bedingungen abhalten um handlungsfähig zu bleiben und am 28. März 2022 in Sauerlach eine Kreisdelegiertenversammlung durchführen, auf der Annabella Wünsche (Kreisrätin, Grünwalder Gemeinderätin und stellvertretende Ortsvorsitzende des CSU-Ortsverbandes Grünwald) wieder als Schriftführerin in den Kreisvorstand gewählt wurde. Somit ist ein Mitglied des CSU-Ortsverbandes Grünwald auch im CSU-Kreisvorstand München-Land vertreten.

Die Ortshauptversammlung des CSU-Ortsverbandes Grünwald am 02.06.22, war die erste richtige Arbeitssitzung des CSU-Ortsverbandes in Präsenz nach der Pandemie. Auf dieser Sitzung wurden die 13 Delegierten und Ersatzdelegierten des Ortsverbandes Grünwald gewählt, dann auf der Delegiertenversammlung am 25. August 2023 in Taufkirchen unter anderem den Stimmkreisbewerber zur Landtagwahl gewählt haben.

Ein weitere Arbeitssitzung war mit der Ortshauptversammlung am 11.01.2023 im Bürgerhaus Römerschanz in Grünwald notwendig, galt es doch per Beschluss des Landesvorstandes bayernweit die Ortsvorstände und die 13 Delegierten und Ersatzdelegierten des Ortsverbandes neu zu wählen.



Auf der Ortshauptversammlung am 11.01.2023 konnte nahezu der gesamte Vorstand der Grünwalder CSU im Amt bestätigt werden. Neu ins Team wurde Martina Zrenner (3. v. l.) in das Amt des Beisitzers im Ortsvorstand gewählt.

Nach der Ortshauptversammlung am 11.01.2023 fand dann noch ein Neujahrsempfang der Grünwalder CSU im Foyer des Bürgerhauses Römerschanz statt, auf dem bis spät in den Abend der gemütliche Teil im Gespräch erfolgte.

Weihnachtsfeier

Bereits auf der Weihnachtsfeier am 25.11.2022 im Alten Wirt konnten 58 Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften von 20 bis 60 Jahren durchgeführt werden. Es wurde auf der Weihnachtsfeier noch spät bis in den Abend gemütlich zusammen gegessen. Der CSU-Ortsverband Grünwald ist mit 200 Mitgliedern einer der Mitglieder-stärksten Ortsverbände im CSU-Kreisverband München-Land.



Dem ersten Grünwalder Bürgermeister und CSU-Ehrevorsitzenden des CSU-Ortsverbandes Grünwald wurde auf der Weihnachtsfeier am 25.11.2022 die „Ehrenraute“, die höchste parteiinterne Auszeichnung, für seine außerordentlichen und langjährigen Verdienste in der Partei verliehen.



Eine Zusammenfassung von Neujahrsempfang, der Mitgliederehrungen und der Bestätigung der CSU-Vorstandschafft im Amt brachte der Isaranzeiger in seiner Ausgabe vom 09.02.2023

Politischer Aschermittwoch



Am Aschermittwoch, den 22.02.2023 fand im Alten Wirt nach dreijähriger Pandemie-bedingter Pause wieder in voll besetztem Wittelsbacher Saal im Alten Wirt das traditionelle Fischessen der Grünwalder CSU statt. Ehrengast war Staatsministerin a.D., MdL Kerstin Schreyer.

Sommerfest

Auch gesellschaftlich hat sich innerhalb des CSU-Ortsverbandes Grünwald einiges abgespielt:

So fand am 25. Juni 2022 das Sommerfest der CSU Grünwald im Apfelgarten des Alten Wirt statt. Wenn die CSU Grünwald nach längerer Zeit wieder zu einem Sommerfest einlädt – dann erscheinen neben vielen Grünwalder Familien auch die Politprominenz des Landkreises.

Zu der Liste der Ehrengäste um den Bundestagsabgeordneten Florian Hahn, der Staatsministerin a.D. und MdL Kerstin Schreyer und dem Landrat Christoph Göbel gesellte sich der „Hausherr“ Jan Neusiedl. Der Grünwalder Bürgermeister freute sich sichtlich über ein entspanntes Treffen vieler Generationen und die fröhliche Stimmung. Für die mehr als 100 Gäste bot der Apfelgarten des Alten Wirts eine idyllische Kulisse bei bestem Wetter.

Mit zwei kurzen Berichten aus Berlin und München gaben Kerstin Schreyer und Florian Hahn spannende Einblicke in die große politische Bühne. Der Bundestagsabgeordnete bedankte sich zudem für die große Unterstützung bei der letzten Bundestagswahl, bei der die CSU in

Grünwald ein sehr gutes Ergebnis erzielt hatte.



Sommerfest 2022 V.l.n.r.:
Bürgermeister und CSU Ehrenvorsitzender des CSU-Ortsverbandes Grünwald Jan Neusiedl, Staatsministerin a.D. Kerstin Schreyer, CSU-Ortsvorsitzender Dr. Matthias Schröder, MdB Florian Hahn und Landrat Christoph Göbel.

Die sommerlichen Temperaturen, und wohl auch der große Durst der Gäste, verleiteten den Vorstand der CSU Grünwald spontan ein Fass Bier zu stiften.

Florian Hahn übernahm die Verantwortung und schnell war das Fass bravourös mit drei Schlägen „ozapft“.



Mit frischem kühlen Bier gestärkt blieben viele Gäste noch bis in den späten Abend.

daneben Gemeinderat und stellvertretender JU-Vorsitzender Daniel Vorwerk mit interessierten Bürgern

2023 findet das Sommerfest der CSU Grünwald am Samstag, den 24.06.2023 ab 17 Uhr wieder im Alten Wirt in Grünwald statt, bei schönem Wetter im Apfelgarten, bei schlechtem Wetter im Saal. Zahlreiche politische Prominenz hat sich bereits angekündigt.

Schwarze Maibaumwache



CSU Stammtische

Die Grünwalder CSU-Stammtische sind der Ort zum gemütlichen Miteinander und zur politischen Diskussion. Die kommunalen Amts- und Mandatsträger stehen allen politisch interessierten Bürgern Rede und Antwort, jeder Besucher kann auch spontane Beiträge oder Themenvorschläge zur Diskussion bringen. Dabei essen und trinken wir gemeinsam etwas und lassen es uns im Alten Wirt in Grünwald gut gehen.

Auch bei gesellschaftlichen Anlässen zeigen wir immer gerne Präsenz, wie hier bei der traditionellen „schwarzen Maibaumwache“ des CSU-Ortsverbandes Grünwald.

Das vom CSU-Ortsverband gestiftete Bierfass wird von der JU-Grünwald gekonnt angezapft.



Hier ein typischer Grünwalder CSU-Stammtisch: Ganz links 2. Bürgermeister und Gemeinderat Stephan Weidenbach, davor CSU-Ortsvorsitzender Dr. Matthias Schröder, rechts daneben 1. Bürgermeister und CSU-Ehrevorsitzender Jan Neusiedl,



BAYERNS ERFOLGSBILANZ:

IN BAYERN LEBEN

HEISST SICHER LEBEN

**BAYERN STEHT FÜR
SICHERHEIT UND ORDNUNG**

**KRIMINALITÄTSENTWICKLUNG
IN BAYERN. RÜCKGANG SEIT 2012**

**BAYERN HAT DIE BESTE
AUFKLÄRUNGSQUOTE IN GANZ
DEUTSCHLAND.**

**KEIN LAND HAT SO WENIGE
STRAFTATEN WIE BAYERN.**

NÄHER AM MENSCHEN

CSU 



**BAYERNS
ERFOLGSBILANZ:
SOZIALES
BAYERN**

BAYERN IST FAMILIENLAND

NR. 1

**DAS GIBT ES NUR
IN BAYERN:**

NÄHER AM MENSCHEN

CSU 



BAYERNS ERFOLGSBILANZ: FORST- UND LAND- WIRTSCHAFT

**JEDER DRITTE LANDWIRTSCHAFT-
LICHE BETRIEB DEUTSCHLANDS
LIEGT IN BAYERN!**

BAYERN IST WALDLAND NR. 1.

**BAYERN LIEGT AUF PLATZ 1
BEI DEN UNTERNEHMENS-
BEZOGENEN BEIHILFEN FÜR
DIE LANDWIRTSCHAFT.**

NÄHER AM MENSCHEN

CSU 



BAYERNS ERFOLGSBILANZ: VOLLE KRAFT FÜRS EHRENAMT

**DAS EHRENAMT MACHT BAYERN
LEBENS- UND LIEBENSWERT.**

**WIR BEDANKEN UNS BEI RUND
4,7 MILLIONEN EHRENAMTLICHEN
HELFERINNEN UND HELFERN
IN BAYERN...**

**... UND SCHAFFEN BESTE
BEDINGUNGEN FÜR DAS
EHRENAMT.**

NÄHER AM MENSCHEN

1. Wir wollen Wohlstand für alle erhalten und den Mittelstand entlasten!

Wir sind für die Mitte der Gesellschaft da, für die Normalverdiener, den Mittelstand, das Handwerk und die Landwirtschaft. Die CSU ist die Leberkäsetage!

2. Wir wollen eine gute Zukunft für unsere Kinder und Enkel!

Wir sorgen für eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf, beste Bildung und Spitzenforschung.

3. Bayern soll sicher und solide bleiben!

Wir haben die niedrigste Kriminalitätsrate und die höchste Aufklärungsquote. Wir stärken die Polizei und stehen hinter ihr. Wir bleiben finanziell solide, haben die höchste Investitionsquote aller Länder und machen keine neuen Schulden. Wir wollen keine Steuererhöhungen, sondern Entlastungen.

4. Wir wollen ein nachhaltiges Bayern.

Wir sagen „Ja“ zu Klimaschutz und „Nein“ zu Klimaklebern. Wir arbeiten für den Erhalt von Natur und Schöpfung und verbinden Klimaschutz und Wertschöpfung. Der ländliche Raum ist Zukunftsraum. Keiner steht so dafür ein wie wir!

5. Wir wollen die Bayerische Kultur und Lebensart erhalten!

Wir sind gegen Umerziehung und Wokeness, wir stehen für die Liberalitas Bavariae und die Freiheit. Bayern ist Freistaat und kein Verbotsstaat!

Grünwalder CSU Stammtisch

Diskussionen im lockeren Kreis mit Redegästen zu kommunal-, landes-, bundes und europapolitischen Themen.

Ort: Bayerische Stube im Alten Wirt, Marktplatz 1, Grünwald

Sommerfest

Einer der geselligen Höhepunkte der Grünwalder CSU.

Ort: Apfelgarten im Alten Wirt, bei schlechtem Wetter Wittelsbacher Saal, Marktplatz 1, Grünwald

Adventsfeier

Unsere Weihnachtsfeier mit gemütlichen Beisammensein und der Ehrung unserer Mitgliedschaftsjubiläen ist einer unserer Höhepunkte im Jahresverlauf.

Ort: Wittelsbacher Saal im Alten Wirt, Marktplatz 1, Grünwald

Polischer Aschermittwoch

Als Grünwalder CSU legen wir neben dem politischen Miteinander großen Wert auf Geselligkeit.

Ort: Wittelsbacher Saal im Alten Wirt, Marktplatz 1, Grünwald

Zu unseren Veranstaltungen sind alle politisch interessierten Bürger ganz herzlich eingeladen.

Alle Termine der CSU Grünwald, der Frauenunion sowie der Jungen Union finden Sie aktuell im Isaranzeiger und unter www.csu-gruenwald.de, bei Interesse an sportlich-kommunalen Ereignissen bitte eine Email an info@csu-gruenwald.de

Meine Entscheidung steht

Antrag auf Mitgliedschaft in der Christlich-Sozialen Union



Melderechtlicher Hauptwohnsitz:

Titel _____

Vorname _____

Nachname _____

Ortsteil _____

Straße, Hausnummer _____

Postleitzahl _____ Wohnort _____

Geburtsdatum _____ Beruf _____

Ehrenamt _____

Geschlecht weiblich männlich

Arbeitsverhältnis angestellt leitend angestellt verbeamtet selbstständig nicht berufstätig sonstiges

Staatsangehörigkeit _____ Konfession _____

Telefon privat _____ Telefon beruflich _____

Mobil _____

E-Mail _____

Bis zu 50 % Steuerersparnis!

Ja, ich zahle den jährlichen Basisbeitrag (Mindestbeitrag) 80 €
 Der Basisbeitrag (Mindestbeitrag) beträgt für alle Mitglieder 80 € pro Jahr.

Ich will mehr für meine örtliche CSU tun:

Ja, ich zahle den Leistungsbeitrag I 120 €
 Bezieher höherer Einkommen (ab 40.000 € brutto pro Jahr) können auf freiwilliger Basis einen Leistungsbeitrag von 120 € pro Jahr entrichten.

Ja, ich zahle den Leistungsbeitrag II 200 €
 Bezieher hoher Einkommen (ab 60.000 € brutto pro Jahr) können auf freiwilliger Basis einen Leistungsbeitrag von 200 € pro Jahr entrichten.

Ja, ich zahle freiwillig einen erhöhten Beitrag €
 Gerne können Sie auch mehr als 80 € pro Jahr entrichten. Über die Höhe des Beitrages können Sie frei entscheiden.

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige die CSU, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der CSU auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Beitrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Einzugsermächtigung für den CSU-Mitgliedsbeitrag

Name des Kontoinhabers (falls abweichend) _____

Kreditinstitut _____

IBAN _____

Die Grundsätze der CSU und ihre Satzung erkenne ich an. Ich gehöre keiner konkurrierenden Partei an und beantrage hiermit die Aufnahme als Mitglied in die Christlich-Soziale Union in Bayern e.V.

Ihre Angaben werden nur von der CSU oder deren Beauftragten zum Zwecke der Parteiarbeit gespeichert und im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen verwendet.

Ich willige in die Nutzung meiner Daten zum Zwecke der Mitgliederkommunikation ein. Weiterführende Informationen zum Datenschutz (u.a. Rechtsgrundlagen, Dauer der Speicherung, Rechte auf Auskunft, Berichtigung und Löschung, Beschwerderechte) finden Sie unter www.csu.de/datenschutzinformationen

Datum _____ Unterschrift _____

- Hiermit beantrage ich den ermäßigten Mitgliedsbeitrag von 50 €, da mein jährliches Einkommen den steuerlichen Grundfreibetrag nicht übersteigt.
- Hiermit beantrage ich als weiteres Familienmitglied den Mitgliedsbeitrag von 40 €, da bereits ein Familienangehöriger den Basisbeitrag von 80 € bezahlt. (Für in Ausbildung befindliche Kinder gilt dies längstens bis zur Vollendung des 24. Lebensjahres.)

Geworben von:

Vorname, Nachname _____

Mitglieds-Nr. _____

Folgende Felder beschriften wir für Sie!

Kreis-/Ortsverband _____

Mitglieds-Nr. _____

Orga-Nr. Kreis-/Ortsverband _____

Datum _____ Unterschrift der/des Ortsvorsitzenden _____

Ich möchte auch Mitglied in folgenden Arbeitsgemeinschaften und Arbeitskreisen werden

- Junge Union Bayern (JU)** (jährlich zusätzlich max. 20,- €)
- Frauen-Union (FU)** (jährlich zusätzlich 6,10 €)
- Arbeitnehmer-Union (CSA)** (jährlich zusätzlich 9,- €)
- Arbeitsgemeinschaft für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AG ELP)** (jährlich zusätzlich 6,- €)
- Kommunalpolitische Vereinigung (KPV)** (beitragsfrei)
- Mittelstands-Union (MU)** (jährlich zusätzlich mind. 45,- €)
- Union der Vertriebenen und Aussiedler (UdV)** (jährlich zusätzlich 5,- €)
- Senioren-Union (SEN)** (jährlich zusätzlich 8,- €)
- Arbeitskreis Polizei und Innere Sicherheit (AK POL)** (jährlich zusätzlich 6,- €)
- Arbeitskreis Umweltsicherung und Landesentwicklung (AKU)** (jährlich zusätzlich 5,- €)
- Arbeitskreis Außen- und Sicherheitspolitik (ASP)** (jährlich zusätzlich 7,50 €)
- Gesundheits- und Pflegepolitischer Arbeitskreis (GPA)** (jährlich zusätzlich 8,- €)
- Arbeitskreis Schule, Bildung und Sport (AKS)** (jährlich zusätzlich 6,- €)
- Arbeitskreis Hochschule und Kultur (AKH)** (jährlich zusätzlich 6,- €)
- Evangelischer Arbeitskreis der CSU (EAK)** (jährlich zusätzlich 8,- €)
- Arbeitskreis Juristen (AKJ)** (jährlich zusätzlich 5,- €)
- Arbeitskreis Öffentlicher Dienst (OeD)** (jährlich zusätzlich 5,- €)
- Arbeitskreis Energiewende (AKE)** (jährlich zusätzlich 6,- €)
- Arbeitskreis Netzpolitik der CSU (CSUnetz)** (beitragsfrei)
- Arbeitskreis Migration und Integration (MIG)** (jährlich zusätzlich 6,- €)